Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

316 (15.11.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 316.

Freitag ben 15. November

1844

Bekanntmachung.

Nro. 17573. Die Bolfegablung in ber Refidenz Karleruhe betreffend.

Um 18. d. M. beginnt die diesjährige Bolkszählung.
Die Großherzogl. Polizei-Commissaire von Waibl, Kaiser u. Reichard werden dieselbe vornehmen.
Die Bewohner hiesiger Stadt werden eingeladen, diesen Polizeiossizianten auf Anmelden jene Aufklatrungen zu geben, die sie im Interesse des Dienstes zu begehren angewiesen sind.
Karlsruhe den 11. November 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Refibeng.

R. Burger.

Berfteigerungen und Berfaufe.

(1) [Uderverfteigerung.] Montag ben 25. Rovember b. 3. Barmittags 10 Uhr mird bei unter-geichneter Stelle auf Unsuchen bes Schneibermeifters Ludwig Bud in Muhlburg beffen halber Morgen Uder an ber Muhlburger Strafe neben den Secretar Anefelius'schen Erben und neben hofwagner Chriftian Wagner, unten auf den Landgraben fiogend versteigert, und losgeschlagen, wenn ein annehmbartes Gebot geschieht. Karlsrube den 12. Nov. 1844.

Burgermeisteramt. (2) [Weinversteigerung.] Der Unterzeichnete lagt Montag ben 18. November b. 3. Bormittags 10 Uhr in feinem Saufe, Bahringerftrage Rro. 56.

folgende Beine verfteigern : 20 Dhm Gasbachwalder 1840r Gewachs

" Durbacher Klevner 2) 20 " Rlingelberger 3) 20 3) 20 , Klingelberger 4. Durbacher 1835e 5) 14 "Bühlerthaler 6) 20 " Dutbacher Klevner 7) 14 " Laufener " ndt i 11 11 1834c 8) 20 , Mulheimer 9) 20 , Durbacher Rlevner 9) 20 " 10) 16 ,, Reuweierer Niederlander 11) 25 ,, Dberfircher Rlingelberger 1822r 12) 14 ,, Bechtheimer

Fried. Mägele. (1) [E. B. Dr. 1483 Beinverfteigerung.] Samstag ben 16. b. D. Bormittags 9 Uhr werden im Gafthaus zur Gifenbahn 6 bis 700 Flafchen Borbeaur und Beingeist öffentlich gegen Baargaflung verfteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werben.

Karlsrube ben 13. November 1844. Deffentliches Gefchafesbureau und Auctions : Anftalt von 23. Rölle.

Bohnungs Mutrage u. Gefuche.

In ber Bahringerftrage Dr 7. ift ein moblirtes Bimmer an einen oder zwei ledige Beren fogleich gu vermiethen, ebendafelbft ift im britten Stod ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, wovon eins tape-girt, Ruche und andern Bequemlichkeiten auf ben 23. Januar gu vermiethen.

In der Reuthorftrage Dr. 16. ift ein Logis gu vermiethen, beftehend in 2 Bimmern, Ruche und fonftiger Bugebor, auch konnen 2 ineinander gebende Bimmer mit Bett und Mobel fogleich bezogen werben.

In der Spitalftrage Dro. 36. ift fogleich ober auf ben 1. Dezember ein moblirtes Bimmer ju vers miethen.

In ber Afabemieftrage Rro. 25. ift ein fleines moblirtes Bimmer an einen ledigen herrn fogleich gu vergeben; wogu auch Roft verabreicht werden fann.

Reue Rronenftrage Dro. 36. ift ein fcon moblirtes Bimmer mit 2 Rreugftoden, ebener Erbe auf bie Strafe gebend, ju vermierhen, auch ift ebendafelbft ein flein mobiirtes Bimmer fogleich ju vermiethen.

In Dro. 35 ber alten Balbftrafe ift ein ichon moblirtes Manfardenzimmer vornenheraus an einen foliden herrn fogleich ober bis 1. Dezember gu ver-

miethen, ebendafelbit zu erfragen. In ber fleinen Spitalftrafe Dto. 7. ift ein großes moblirtes Bimmer fur einen ober zwei ledige herrn gu vermiethen.

In ber langen Strafe Dro. 207. find mehrere mobliete 3 mmer im Parterre und zweiten Stod gu vermiethen.

(1) [Bohnungegefuch.] Es wird in der Dabe ber Infanterie-Raferne eine Bobnung von 8 3ims mern nebit Bugehor, fogleich zu beziehen, ju miesthen gefucht. Raberes auf bem Comptoir biefes Blattes.

(1) [Logisgefuch] Es wird fur eine Familie, welche bierher ju gieben beabfichtigt, ein fogleich ju beziehbares Logis von 2 Bimmern, Ruche, Rela ler ic. gefucht, und konnen die Abreffen von ben Inhabern eines folchen im Comptoir Diefes Blattes abgegeben werden.

Bermischte Rachrichten.

(1) [Rapital ju verleihen.] Bei Unterzeichnerem liegen 300 fl. Pfleggelder gegen doppeltes Unterspfand zu 41 pGr. verzinslich zum Ausleihen bereit.
3. Stüber, Schloffiraße Nr. 20.

(1) [Gefuch.] Gine Lehrerin, welche gut zeichnen fann und frangofifch fpricht, wird jum unterrichten von Rindern gefucht. Der Unterricht mußte brein wochentlich in ben Bormittageftunden von 10 Der Unterricht mußte breimal 12 Uhr ertheilt werben. Raberes ju erfragen im

Gafthaus zum englischen Sof Zimmer Rro. 9.
(1) [Dienstgefuch.] Ein Mabchen bas kochen kann und fich allen bauslichen Geschäften willig unterzieht, auch gut mit Kindern umzugeben weiß, wunfcht auf Beihnachten einen Dienft gu erhalten. Raberes Mitterftrage Dro. 4. im zweiten Stod.

(1) [Gefundenes.] Geftern gwifden 11 u. 12 Uhr ift ein Urmband von Saaren mit golbenem Schloß gefunden worden. Ber fich als rechtmäßige Gigen=

thumerin ausweisen kann, beliebe baffelbe im Gaft-haus jum Bahringer hof in Empfang ju nehmen. (2) [hausverkauf.] Das Iftockige Bohnhaus in ber Bahringerftraße Nr. 29. mit 2 Seiten und hintergebande wo noch eine Schmidt-Berkstadt vorhanden ift, und der größte Theil bes Rapitals barauf fteben bleiben fann, ift aus freier Sand gu vertau. fen. Raberes Bahringerftrage Dr. 40. im Geitenbau.

(1) [Rlavier ju verkaufen] In Mr. 19. ber neuen Bahringerftrage ift ein gang gutes u. mobernes Klavier wegen Mangel an Plat zu verlaufen. Liebhaber fonnen im 2. Stock gegen ber Fafanen: ftrafe die Ginficht und gur Probe nehmen.

(1) [Bettaufsangeige.] Bei Glafer Rogel in Mublburg ift ein Leiterwagen um billigen Preif ju verkaufen mit breiten Rabfelgen, eichen Solg, febr leicht und beinahe noch neu um 88 fl. und eine Sobelbant um 7 fl.

(1) [Raufgefuch.] Man municht einen großen Bogeltafig ju faufen. Bu erfragen im Comptoir Diefes Blattes.

Schon vor langerer Zeit wurden das hier zwei Altartucher gefunden; dieselben find in dem Comptoir diefes Blattes nieder: gelegt und konnen daselbst von dem recht maßigen Eigenthumer in Empfang genommen werden.

Rach einer langern Ubwefenheit bieber gurudge: fehrt, empfehle ich mich einem verehrten Publifum, ba ich genugfam befannt ju fein glaube, und ertheile wie fruher, grundlichen Unterricht in der frangoff: fchen Sprache und Litteratur fo wie in ben Unfangs: grunden bee Mathematif und in den Sandlungs. miffenschaften. Bu erfragen bei Berrn Caffetier Rappler. 21. Sunginger.

Privat : Befanntmachungen.

Wohnungs : Beränderung. Unterzeichneter wohnt von beute an in ber Umalienstraße Dro. 9., mas er hiermit feinen verehrten Runden gegiemend angeigt.

Rarisruhe ben 9. November 1844. Antoni, Rufermeifter.

Unterzeichneter empfiehlt ju geneigter Ubnahme, die Maas à 40 fr. fein gereinigtes Lampenol, " à 48 fr. " à 52 fr. ertrafeines clarivicittes Lampenol ,, reines fußes Salatol bestes kaltgeschlagenes Mohnol " Mundner Stearin- Tafel-Lichter in: 4r, 5r, 6r

à 38 fr. und 42 fr. Befte faftige, feinschmeckenbe Emmenthaler und Schweizer Rafe à 20, 22 und 24 fr. per 18;

achte Limburger BadfteineRafe à 14 u. 16 fr. per ft. Reue holland. Bollharinge bas Stud 5 fr.

18 fr. Ulten Fruchtbranntwein Die Daas 24 ft. Befenbranntwein die Daas

Trefterbranntwein Die Maas " Rirfchenwaffer bie Daas 1 fl. und 11 fl.

3metfchgenwaffer bie Daas 32 und 36 fr. Bei Ubnahme von großeren Quantitaten mache bie Preife noch etwas billiger.

Rarl Saußer, Ed ber Umalien : und Rarisftrage Dro. 19. bem Burgerverein gegenuber.

Unjeige.

Unterzeichneter empfiehlt fich ju bevorftebenbem Binter feinen wertheften Mitburgern im Musmebeln. Ch. Seippel, Meggermeifter, wohnhaft lange Strafe Dr 63. bei

orn. Drebermeifter Quilian.

Das fabriklager von Ceinen & Tafelgeng non

23. Amerbacher Wittwe,

Schlofftrafe Dr. 4.

ift burch ftarte Bufuhren wieber aufs reichhaltigfte affortirt und empfehle als befonders preifmurdig :

Sannovrifche Sausteinen,

Großschönauer Damaste, Bielefelder und Irländische Leinen, Französische Battiste & dergleichen Tucher.

Ferner bitte ich meine große Auswahl in fachfischen u. englischen Strumpfen Dique Baaren und Gefundheite : Flanelle nicht ju überfeben.

Meisegelegenheit.

Bom 11. November an geht ber Karleruber-Ban= bauer Omnibus Morgens 10 Uhr, nach Ankunft bes erften Gifenbahnjugs von Kehl refp. Strafburg fowie auch bon Offenburg bon bier ab, und ben folgenden Morgen um 10 Ubr von Landau im Gaft= haus jum Schaaf wieber jurud.

Die Abfahrt ift bier im Gafthaus jum Balbhorn und im rothen Saus.

Karlsruhe ben 10. November 1844. Die Kutschergeschlichaft.

Barometer tl. 42 fr. Thermometer 1 fl. bei

> D. Savio, Optifus Marstallseite.

Anton Montag, aus Küllstadt bei Mühlhaufen in Thuringen,

empfiehlt fich gur hiefigen Deffe mit feinen fcon fruber bekannten Baaren, Multum, Finet und Bem. benflanel in gang Bolle, auch Damenunterrocke, Bugel : und Bettbeden; er verkauft jum billigften Fabrifpreis und bittet um geneigten Bufpruch unter Berficherung reeller Bedienung.

Seine Bube mar fruher in ber Querreihe ber Ritterftrage nun aber auf ber hauptreihe ber Theaterfeite rechts nach bem Schlof.

Meg: Unzeige.

Der Unterzeichnete ift mit einem Affortiment ber modernsten Gaslampen babier angekommen, und empfiehlt sich mahrend ber Meffe bamit, sowie mit feinem selbst fabricirten Leuchtstoff jur geneigten Abnahme.

Diese Lampen haben ben Borgug vor ben bisherigen Dellampen, indem sie ein helleres und reineres Licht geben, keinen Dampf und keinen Geruch verbreiten, und ihr Leuchtstoff nicht so theuer als bas Del ift. ** Finf von Freiburg,

wohnhaft Nro. 55. der Amalienstraße.

Die Mary'sche Leihbibliothek zeigt hiermit an, daß sie eine große Sammlung von Räuberz, Mitter, und Geistergeschichten, je 2 Werke für Karlstuhe und je 4 Werke für die Umgegend zu 18 fr. per Monat ausleiht.

Fur die beffere u. neueste, beutsche ober frangofische Lecture ift ber Preis 48 fr. per Monat und 7 fl. 12 fr. per Jahr, fur die englische 1 fl. per Monat,

Museum.

Montag ben 18. d. M., zweite Borlefung bes herrn Bergrath Dr. Malchner. Unfang 5 uhr. Die Commission.

Bürger:Berein.

Um Tage ber Enthullung bes Denkmals für ben hochstfeligen Rarl Friedrich — ben 22, b. M. — findet ein Festeffen nebst musikalischen Proputtionen mahrend besselben — statt, wozu die Subscriptionslifte bis Mittwoch den 20. — Abends bei bem Gesellschafterestaurateur aufgelegt ift.

Das Comite.

Bürger: Berein.

Diejenigen Lieferanten, welche noch mit Forberungen an unsern Berein im Rudftand find, wollen ihre Nechnungen langstens bis jum Schluffe biefes Monats an ben Cassier einreichen, wibrigenfalls sie ihre Bersaumung sich selbst zuzuschreiben baben.

sie ihre Berfaumung sich selbst suzuschreiben haben. Ferner werden die Bereinsmitglieder in Kenntniß gesetzt, bag vom 1. bis 15. f. M die Wahl
der Comite-Mitglieder pro 1845 statt findet, und
ihnen die Stimmbogen werden zugestellt werden.

Das Comite.

Verein

für naturwissenschaftliche Mittheilung. Bur Feier des Stiftungstages des Bereins findet

Montag ben 18. November 1844, Abends 6 uhr in bem horfaale ber Chemie in ber polytechnischen Schule eine offentliche Sigung statt, zu welcher bie Freunde ber Naturwiffenschaften hiermit eingeladen werben.

Die Bortrage, welche gehalten werben find: 1) Berichterstattung uber bie Leiftungen ber Gefellschaft in bem vergangenen Bereinsjahre.

2) Ueber bas Bortommen bes Arfenits in verfchiebenen Erbarten.

3) Ueber die Gefehe, welche ber Entstehung und Fortpflanzung ber Wellen des Waffers, der Luft und des Aethers zu Grunde liegen und Berfinnlichung diefer Gefehe durch neue Apparate.

Frankfurter Borse am 13. Novbr. 1844.

GELDSORTEN.						
and the	GOLD.	pt.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
. Neu	Louisd'or .	11	4	Laubthaler, ganze	2	431/4
Frie	drichsd'or .	9		Proussische Thaler	1	447/4
Holl.	10 ft. Stücke	9	531/	Gold al Marco .	377	-
Rang	I - Ducaten .	5	25	Hochhaltig - Silber	24	18
20 F	ranken-Stücke	2.9	251/	Gering u. mittelhal.	24	12
100,00000	Soverengus .	4429	51	DISCONTO	4	1/4

Franz Bernklau, Lampenfabrikant aus Mannheim,

empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Spar-Lampen, welche mit wenig Del ein ichones helles Licht verbreiten. Bur befondern Empfehlung meiner beliebten I Mainger Sparlampen, welche bieses Jahr nach neuestem Geschmack verfertigt sind. Bu biesen Lampen werben auch einzelne Schirme abgegeben, Lampenbachte in allen

Großen, dieselben auch in Wachs gedrangt. Zugleich empfehle ich mein lafirtes Blech = und Meffing-Waaten-Lager, bestehend in: Kaffemaschinen mit und ohne Spiritusheizung, Thee = und Kaffebretter, Brod = und Obstebebe, Waschlavore, Schreibzeuge, Spuckfastchen, Lichtscheerenteller 2c. 2c., eine Parthie große ovale schon lafirte Federrohre werben per Stuck zu 12 fr. abgegeben.

Mein Lager befindet fich Marftallseite mit obiger Firma verseben.

Das große

Dépot von John Meners Stahlfedern aus Birmingham

befindet sich biese Messe zum erstenmale in der Echbube Nro. 32, vis-a-vis dem Theater.
Diese Federn, als die besten anerkannt, hatten sich auch hier einer großen Ubnahme zu erfreuen gehabt und machen wir besonders die herren Comptoiristen auf unsere Sorten nochmals ausmerksam, da dieselben binsichtlich der Elastitat und Gute nichts zu wunsche übrig lassen.

Lichtenstein & Collin.

N.B. Much & Groß von obigen Stahlfebern in Gtuis gu 9 fr.

Nur noch bis morgen. Ausverkauf bis auf das letzte Stück um jeden Preis von

. Sachs et Comp. aus Berlin.

Daus, Morgen: und Golaf:Rocke, bas Stud 3 fl. u. f. w. Gefütterte Batterproofs-Paletots, das Stud gu 9 fl.

Gestricte Unterhosen 1 fl. - Ditto große Reisesade 2 fl. 30 fr. Schwere seidene Regenschirme, Das Stud 6 fl. 48 fr. - Ditto in feinem Zeuge 2 fl. 12 fr. Weftenftoffe gu 1 fl., fowie eine Parthie achter Bremer Cigarren, bei einer Berfteigerung in Bremen angefauft, fur ben Biertheil des Werthes: Die Rifte von 250 Stud 3 fl. 30 fr. - ditto 100 Stud 1 fl. 30 fr.

Die Bude befindet sich Marstallseite, vom Schlosse aus links die erste.

Fremde. In hiesigen Bafthofen.

In hiesigen Sasthöfen.

Im Darmstädter Hof. or. Braun, Raufm. von Konsdorf. or. Eries, Deconomierath v Bauschlott. or. Kirchnet, Kfm. von Krankfurt. or. Müller, Kfm. daber. or. Guthenberg, Part. daher, or. Schlessinger, Kfm. daher. or. Meder, Kfm. daher. or. Gutenenderg, Part. daher, or. Schlessinger, Kfm. daher. or. Meder, Kfm. von Reilingen.

Im Deutschen Hof. or. Stierlein, Partikul. mit Gattin von Bengd. or. Knappe, Kfm. v. Mainz. or. Will, part. von Straßburg.

Im Euglischen Hof. or. Baren von Gerando mit Familie und Ved. von Paris. or Bonnet, Kfm. von Krankfurt. or. Ott, Kfm. von hanau. Frhr. von Bernersdorff, Gutsbesiger mit Familie und Dienerschaft aus Schlessen. or. Daug, Keskautateur v. Baden. or. Kethlen, Fabrikant von damburg. or. Judo, Kausm. von Frankfurt. or. Eurson, Kent. aus Engtand. Mad. Wittessington mit Bed. von London.

Im Erbpringen. or. Cellier, Kfm. v. Giberfeld. or. Guerardt v. Neusladt. or. Feb., Part. v. Dürksbeim. or. harwey mit Fam. v. Dublin. Frhr. von Schreckenstein, Rammerhert mit Bed. v. Mannheim. or. Finkenstein, Part. v. Pforzbeim. or. Dennig, Fabriksinhaber daher. or. Kramer, Geh. Kath mit Fam. von Baden. or. von Burmb, hauptmann von Kastadt. Kräutein Glöckler v. Baden. or. Besol, Keistlicher v. Scutary. Im Geist. or. Bibler, hom. v. St. Georgen. or. Desirick, Assm. v. Acheru. or. Fristardt, Ksm. von Jossinger, ohm. v. Laberu. or. Fristardt, Ksm. von Jossinger, ohm. v. Laberu. or. Dritmann, Pfarrer v. Bruchsal. or. Bender, Part. v. Krankfutt. Or. oh., Ksm. v. Straßburg. or. Maaß, Deconom v. Gundelssingen.

fingen. Im goldenen Rarpfen. Dr. Kinzvogel v. Untersowieheim. Dr. Wagner von Wofchbach. Dr. Pfaff v. Riederschovsbeim.

In der goldnen Baag. fr. Bylle, Fabrifant

von Schebach.

von Schebach.
Tim pordnen Schiff. Dr. Mehlinger, Dom. mit Sohn v. Wachenheim. Dr. Mezger, Dom. v. Bachingen. Dr. Lemb, Dandm. von Rulzbeim. Dr. Guggenheimer von Gailingen. Dr. Welbemann, Dpitius von Grefeld. Dr. Grunebaum, Raufm. von Pirschborn. Dr. Simon und Pr. Friedheimer, Dandlel. von Lambsheim. Dr. Rojenthal, Dom. von Kempen. Dr. Dack, Dom. von Prag. Dr. Blach, Odm. v. Euchtersheim.

Tim Kaifer Alexander. Dr. Koiber, Dandm. von Merzbeim Dr. Cornet, Deconom baber.

Im Kving von England. Dr. Punzinger, Sprachtehrer von Schwarzach. Pr. Abam v. Oberweil. Dr. Kauser von Oppenau.

Im Bartier Hof. Dr. Hollmann, Part. v. Coln.

Dr. Werfti, Rent. von Breslau. Dr. Mers, Part. v. peibelberg. Dr. Lernau, Kaufm. v. Strafburg. Dr. Gerber, Kim. v. Würzburg.
Im Prinz Friedrich von Baden. Dr. Klein, Kim. mit Gattin von heilbronn. Dr. Sleich v. Edenkoben. Dr. Stricker, Kim. von Barmen. Dr. Boibard, Propr. mit Gattin v. Strafburg. Dr. Scharpf, Kim. v. Mannheim. Dr. Nuoff, Kim. mit Gattin v. Mainz. Dr. Wenzinger, Fader mit Gattin v. Golmar. Dr. Goldsschmidt, Part. von Frankfurt. Dr. Weber, Berwalter von Rothenfels. Dr. Binkanstock, Kim. v. Offenbach.
Im Mheinischen Hof. Dr. Meier, Kausm. von Pforzheim.

Im Mheinischen Hof. Dr. Meier, Kausm. von Pforzheim.
Im Mitter. Dr. Dold, Part. von München. Dr. Lehmann, Fabrik. v. Stad. Dr. Müller, Fabr. v. Keldelirch. Dr. Keuerle, Fabrik. mit Gattin von Gemünd. March. Bibbouer v. Münster. Mad. Burger v. Durrs heim. Dr. Droll, Oberrevisor v. Kastatt
Im rothen Hand. Dr. Cubegger, Actuar von Freiburg. Dr. Deinisch, Dr. daber. Dr. Armbruster, Thierarzt von Ichenheim. Dr. Stuhl, Notar v. Baden. Dr harles, Ksm. v. Kurnberg.
Im Schwanen. Mad. Schmol v. Kastadt. Derr ullmer von ulm. Dr. Beil, Ksm. v. Lauterburg. Mad. Rehmann baher. Dr. Finck, Geomether v. Griesheim.
Im schwarzen Abler. Dr. Schnester, Som. von Kastadt. Dr. Neef, Posthalter von Bolfach. Dr. Neef, Ksm. baher.

311 ber Conne. Dr. Arauf, Raufm. v. Augsburg. Dr. Muhtfelb, Afm. v. heppenheim. Dr Beins beimer v. Eppingen.

Am Maldhorn. fr. Rolb, Part. v. Biesbaben. fr. Rupp, Part. v. Stuttgart. fr. Schlaupp, Rim. v. Pfaffenhausen. Mad. Suber v. Oppenau. fr. Rraft,

v. Pfassenhausen. Mod. Juder v. Oppenau. Dr. Kraft, Fabrif v. Munchen, Dr. Exter, Beamter v. Reuftadt. Pr. Wagner, Kim. v. Landau.
Im Zehringer Hof. Dr. Levy, Kaufm. von Derrheim. Dr. Falkensiein, Km. v. Straßburg. Pr. Deutz, Ksm. von Coin. Pr. Seuter, Obertarator mit Fam. v. München. Dr. Bicenda, Ksm. v. Basel. Dr. Saller, Ksm. daher. Pr. Kder, Ksm. v. Leipzig. Dr. Saller, Ksm. von Keu. York. Dr. Meh, Kaufm. von Coln. Dr. München. Pr. Minchen. Dr. Heinersmann, Ksm. v. Burich. mann, Rim. v. Burich In Privathaufern.

Bei orn. hauptmann Frhr L. v. Goler: hr. Fohrensbach, Inspector v. Dssenburg. — Bei Fraul. Erharbt: Frau Pfarrer Bolz v. Rasiabt. — Bei orn. Kanzleisgehulfe Ceit: or. Bentmaier, Mechanikus v Mannsheim. — Bei orn. Kunstgartner Afall: hr. Mittemaier, Förster v. Allerheiligen. — Bei orn. Secretar Seegmulur: Fraul. Wibtemann von Rastadt. — Bei frn. Expeditor Keimer: hr. Finck, Fabrik v. Freiburg. — Bei Frau Pfarrer Specht Wittwe: Fraul. Dittler von Witsetdingen. Bilferbingen.

Redigirt und gedrudt unter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Duffer fcben hofbuchhandlung.